***IPF ELECTRONIC PLANT NEUE FIRMENZENTRALE***

*SPATENSTICH ZU AMBITONIERTEM PROJEKT*

Die ipf electronic gmbh erhält eine neue Firmenzentrale. Der Sensorspezialist aus Lüdenscheid (Sauerland) bleibt hierbei seinem Standort treu, da der Neubau in der Nähe des jetzigen Firmensitzes entsteht.

Nach längerer Planungsphase erfolgte kürzlich der Spatenstich für das neue Firmengebäude von ipf electronic, das auf zwei Etagen eine Nutzfläche von rund 6.000 Quadratmetern bietet. Alle Mitarbeiter sämtlicher lokaler Niederlassungen sollen in der zukünftigen Firmenzentrale mit Sitz im Märkischen Gewerbepark Rosmart (MGR) arbeiten.

„Bislang waren wir historisch bedingt auf vier Standorte verteilt. Nun werden die beiden Niederlassungen der ipf electronic gmbh sowie die ipf electronic gmbh technic und die ipf electronic vertrieb deutschland gmbh im Neubau zentralisiert. Hierdurch vereinfachen wir die interne Kommunikation und beschleunigen viele Prozesse. Insgesamt erhoffen wir uns eine Reihe positiver Synergieeffekte, von denen vor allem unsere Kunden und Geschäftspartner profitieren sollen“, erklärt Christian Fiebach, Geschäftsführer von ipf electronic, während des Spatenstichs.

Im Neubau entstehen u.a. Büros mit ergonomisch gestalteten Arbeitsplätzen, hochmoderne Schulungs- und Besprechungsräume, eine ESD-konforme Fertigung, ein Zentrallager mit moderner Packstraße sowie Prüf- und Entwicklungslabore. Das Gebäude soll somit sämtliche Anforderungen an eine zeitgemäße Firmenzentrale erfüllen. „Der zukünftige Firmensitz bietet hinreichend Potenzial für ein flexibles Wachstum. Hierzu gehört auch eine großzügig dimensionierte Grundstücksfläche mit zirka 15.700 Quadratmetern, die es uns ermöglicht, das Gebäude an zwei Seiten zu erweitern, sodass der neue Standort auf Jahrzehnte

gesichert ist. Darüber hinaus haben wir bei der Gesamtplanung großen Wert auf Nachhaltigkeit gelegt, bei der auch

|  |
| --- |
|  |
| Spatenstich mit Gesellschafter (GS) und Geschäftsführer (GF) von ipf electronic: Antje Wieners (GS), Dirk Neuhaus (GS+GF), Christian Fiebach (GF), Architektin Simone Kutzner und Reinhard Siringhaus (GS+Firmengründer)  (von links). (ipf\_bpb\_Neubau\_01.jpg) |

ökologische Aspekte nicht zu kurz kommen“, so Dirk Neuhaus, Geschäftsführer von ipf electronic.

Die neue Firmenzentrale erhält daher u.a. eine Photovoltaik-Anlage, mit der ein Großteil des eigenen Strombedarfs abgedeckt werden soll. Außerdem werden auf den Parkflächen am Firmengebäude Ladestationen für Elektrofahrzeuge installiert.

Nach Abschluss des Rohbaus, voraussichtlich im Herbst 2018, beginnt der Innenausbau. „Wir hoffen, im zweiten Quartal 2019 mit dem Umzug in unsere neue Firmenzentrale beginnen zu können“, erklärt Dirk Neuhaus.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | | |
| ***KONTAKT*** | ***PRESSEKONTAKT*** | ***ÜBER IPF ELECTRONIC*** |
| **ipf electronic gmbh**  Kalver Str. 25 – 27  58515 Lüdenscheid  [info@ipf.de](mailto:info@ipf.de)  [**www.ipf.de**](http://www.ipf.de) | **Martinus Menne**  Waldweg 8 ● 57489 Drolshagen  Tel +49 2761 8288861  mm@technikredaktion.de  **www.technikredaktion.de** | Sensoren vom Feinsten  Wenn HIGH-TECH zu HIGH-END wird  Wir sind die ipf electronic und machen mehr als nur unseren Job. Wir denken weiter, innovativer, nachhaltiger und bleiben dabei sympathisch. Wir sitzen im Sauerland, einer der innovativsten Regionen des Landes. Unsere Produkte sind präzise, intelligent, technisch ausgereift und vielseitig einsetzbar. Unsere 140 Mitarbeiter leben Service, auch nach den üblichen Geschäftszeiten. Mit unserer großen Produktvielfalt, hohen Problemlösungskompetenz und starken Serviceorientierung sind wir als Top-Lieferant in der industriellen Sensorik einzigartig.  Im deutschsprachigen Raum stehen wir seit mehr als drei Jahrzehnten für Hochleistungs-Sensoren in der Automatisierungstechnik. Wir legen Wert auf höchste Qualität und produzieren nach wie vor selbst am Hauptstandort in Lüdenscheid im Sauerland. Permanente Forschung und Entwicklung spielen eine ebenso gewichtige Rolle, wie die Weiter- und Fortbildung von Mitarbeitern und Führungskräften. Unser 1982 gegründetes Unternehmen wird bis heute in zweiter Generation familiengeführt. Beim Umweltschutz und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen legen wir besondere Maßstäbe an. |
|  | |
|  | |